



PRESSE-INFORMATION

Aviat Husky

N117HP

Kultflugzeug auf Schwimmern

Die Entwicklung der Husky geht zurück auf das Jahr 1985. Sie wurde damals unter Zuhilfenahme eines computerbasierten Programms entwickelt. Was heute selbstverständlich ist, war damals schon beinahe eine kleine Sensation. Ihre Langsamflugeigenschaften und die Fähigkeit auf kleinsten Pisten zu starten und zu landen, machen sie zu dem beliebtesten "Buschflugzeug" made in USA.

Die Flying Bulls besitzen eine der in Europa sehr seltenen Huskys mit Schwimmern. So international die Flotte der Flying Bulls ist, so weltumspannend werden auch ihre Flugzeuge eingesetzt. Die Husky war neun Jahre lang im Inselparadies von Fidschi unterwegs. Allerdings blieb dieser Einsatz nicht ohne Folgen für das kleine Flugzeug mit Kultstatus. Das allgegenwärtige Salzwasser forderte seinen Tribut von der Technik und die Husky benötigte viel Liebe und Arbeit seitens der Mechaniker, um weiter fliegen zu können. In einer zwölf Monate dauernden Komplettrestaurierung wurde das Flugzeug in all seine Einzelteile zerlegt und Stück für Stück wieder neu aufgebaut, wobei der Materialmix aus Holz, Metall und Bespannung eine besondere Herausforderung für die Restauratoren war. Heute präsentiert sich der kultige Hochdecker mit Schwimmern in einem Zustand, der als besser als neu bezeichnet werden darf. Der erneute Erstflug nach dem Neuaufbau der Maschine am 31.10.2018 verlief absolut reibungslos. Testpilot Raimund Riedmann landete nach dem 27 Minuten dauernden „Air-Test“ mit einem zufriedenen Lächeln im Gesicht. Es wurde entschieden, vom Inselhüpfen im Pazifik auf Lake hopping im Salzkammergut umzusteigen. Damit der Husky noch ein langes Fliegerleben bevorsteht, wird auf Landungen im Salzwasser nun allerdings gänzlich verzichtet.



THE FLYING BULLS

Aufgrund der Tandemauslegung des Cockpits, sowie der Fähigkeit, auch auf kleinsten Seen und Flüssen starten und landen zu können, ist die Husky ideal geeignet, um Piloten für Wasserlandungen zu schulen. Durch die Schwimmer ist der Hochdecker aber nicht ständig auf das Element Wasser angewiesen. Durch ein in den Schwimmern eingebautes Fahrwerk besteht die Möglichkeit von Gras und Asphaltbahnen zu starten und zu landen. Die 180 PS des Lycoming O-360 Motor ziehen die Einmotorige bei Bedarf nach nur 6 Sekunden aus dem Wasser. Ein Flugzeug mit viel Potenzial.

Nicht nur wegen der vielfältigen Einsatzmöglichkeiten ist das kleine Wasserflugzeug bei den Piloten extrem beliebt, denn mit kaum einem anderen Flieger lassen sich Flug- und Badespaß derart miteinander vereinen, wie mit der Aviat Husky.



Technische Angaben

Aviat Husky A1-B Amphibious

Kennzeichen	N117HP
Hersteller	Aviat Aircraft
Baujahr	2006
Werknummer	2350
Triebwerk	Lycoming O-360A1P
Leistung	je 180 PS
Hubraum	360 cubic inches
Reisegeschwindigkeit	168 km/h / 90 kts
Höchstgeschwindigkeit	215 km/h / 115 kts
Dienstgipfelhöhe	6.000 m / 20.000 ft
Max. Flugdauer	ca. 5 h
Reichweite	ca. 800 km / approx. 450 nm
Treibstoffverbrauch	ca. 35 l/h
Flügelspannweite	10,82 m / 35,50 ft
Länge	7,56 m / 24,80 ft
Höhe	3,51m / 11,50 ft
Max. Abfluggewicht	1.020 kg / 2.250 lbs
Sitze	1 Pilot / 1 Passagier